

# Entwicklung und Implementierung eines digitalen Funktionsgenerators in VHDL

Markus Hartlage

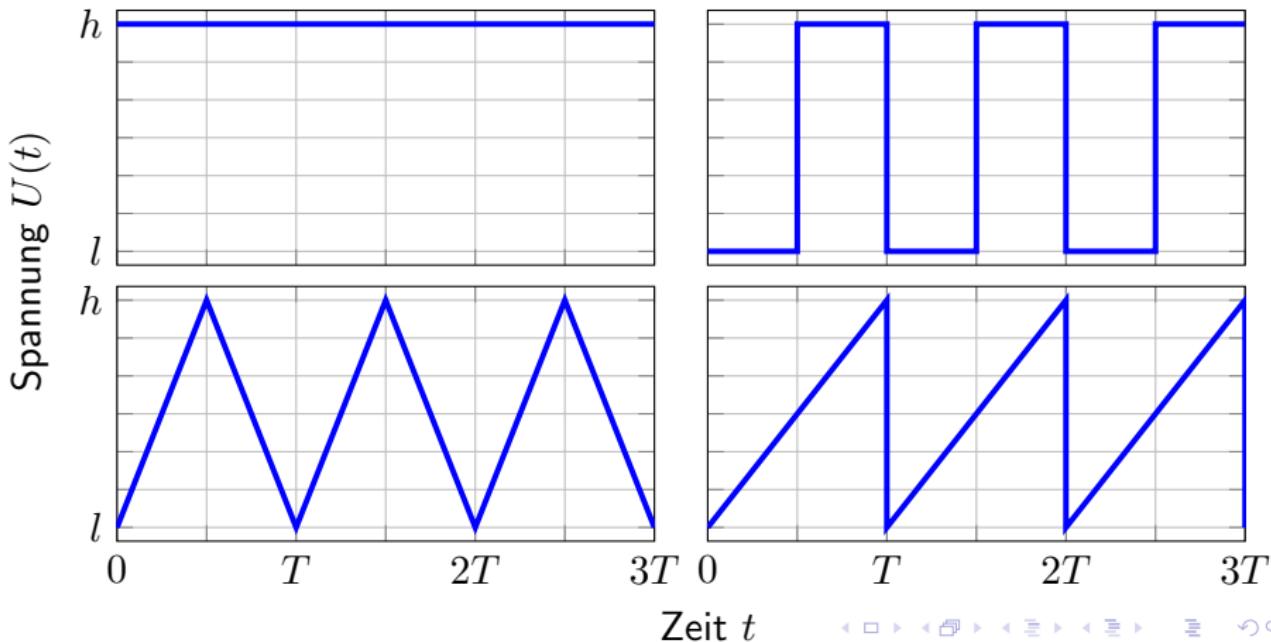
FH-Bielefeld

April 6, 2022



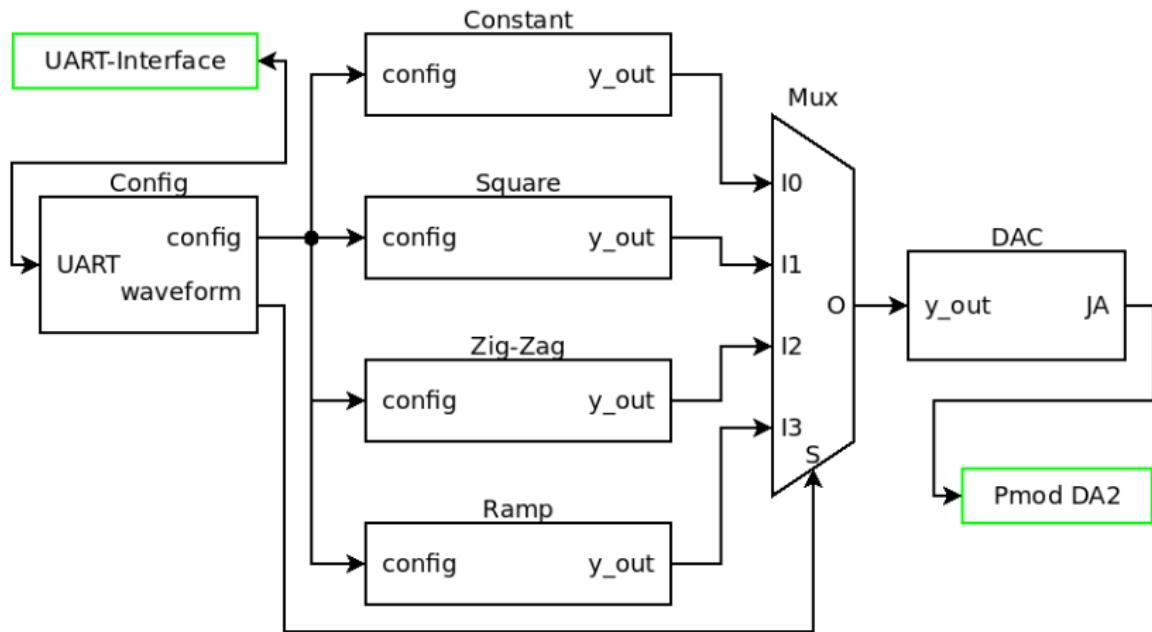
# Konzept - Anforderungen

- ▶ Ausgabe vier verschiedener Funktionsverläufe
  - ▶ Konstante, Rechteck, Zick-Zack, Rampe
- ▶ Konfiguration per UART-Schnittstelle
  - ▶ high- und low-Wert, Zykluszeit, dutycycle, Flankensteigung

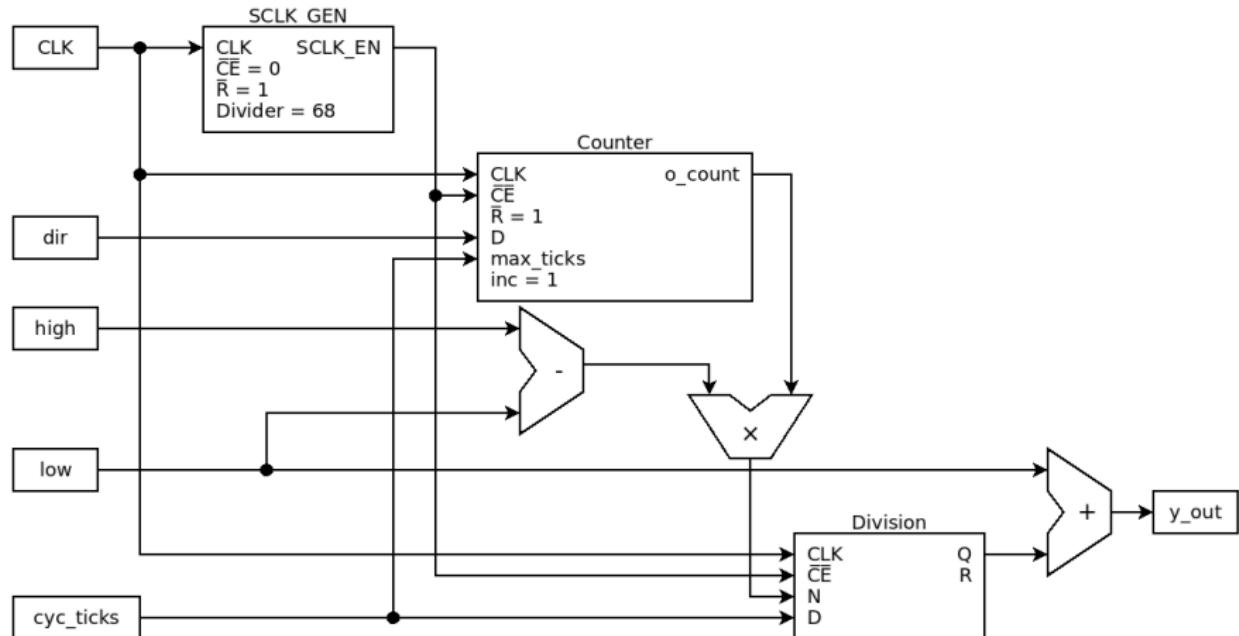


# Konzept - Aufbau

- ▶ Aufbau aus Konfigurations-, Funktions- und DAC Komponente
- ▶ zusätzliche Hardware: Uart-Interface und digital-analog Konverter



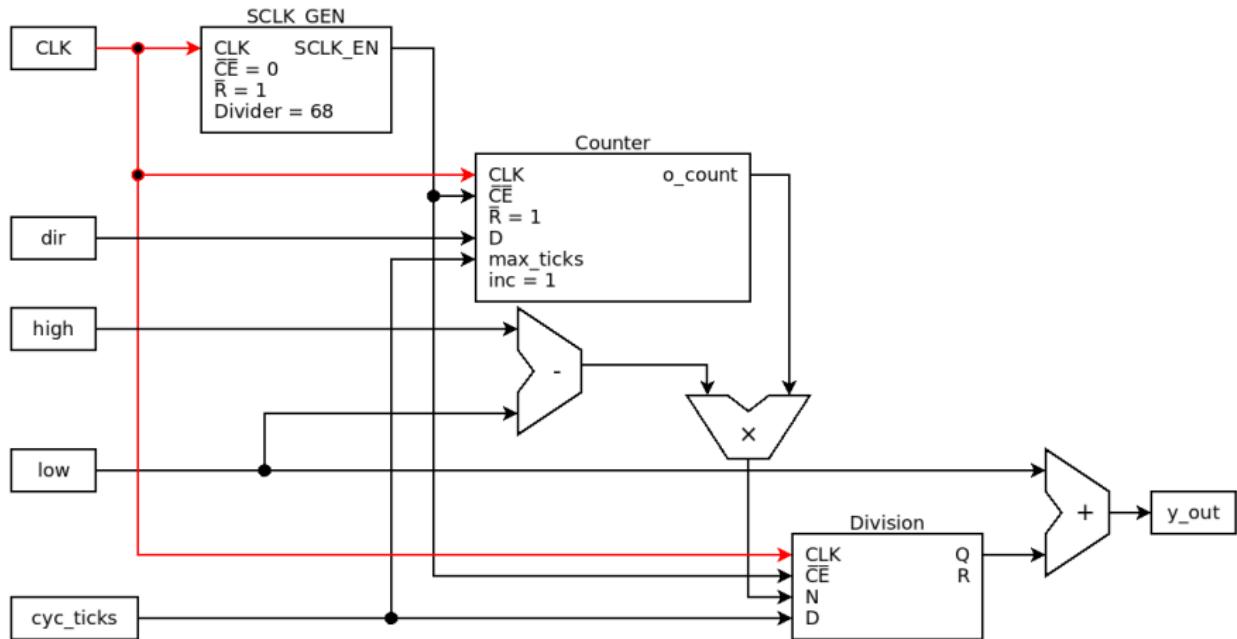
# Komponenten - Rampe



- ▶ Abbildung des 24 Bit Zählstands auf 12 Bit Ausgang:

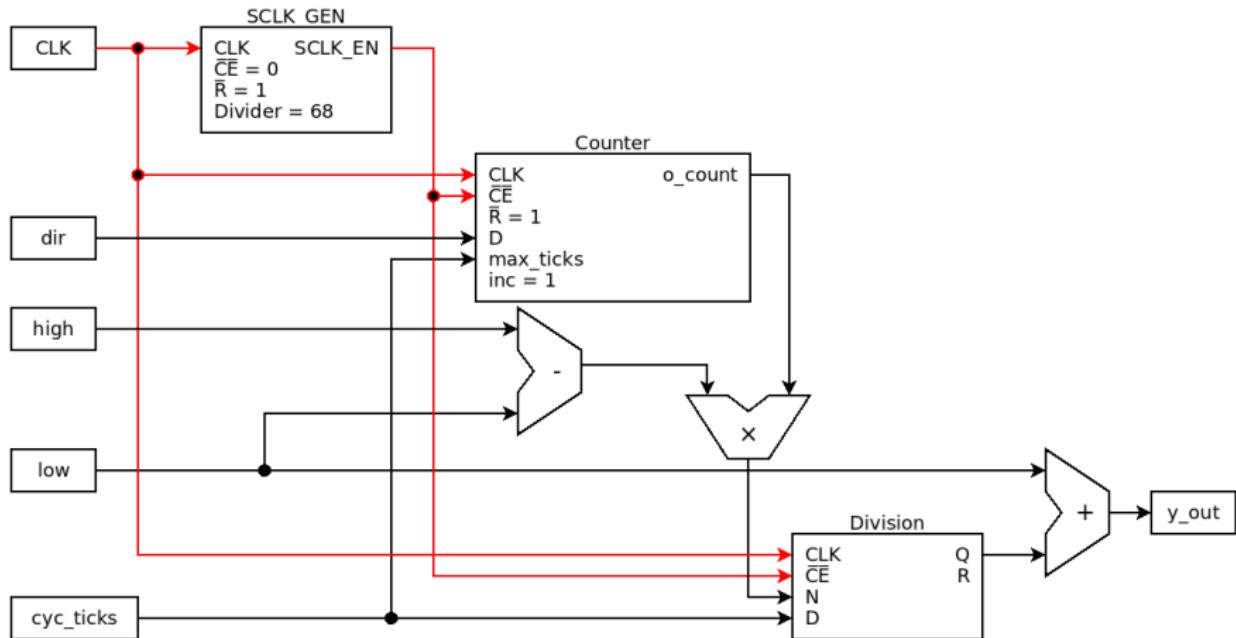
$$y_{out} = (high - low) \cdot o\_count \div cyc\_ticks$$

# Komponenten - Rampe



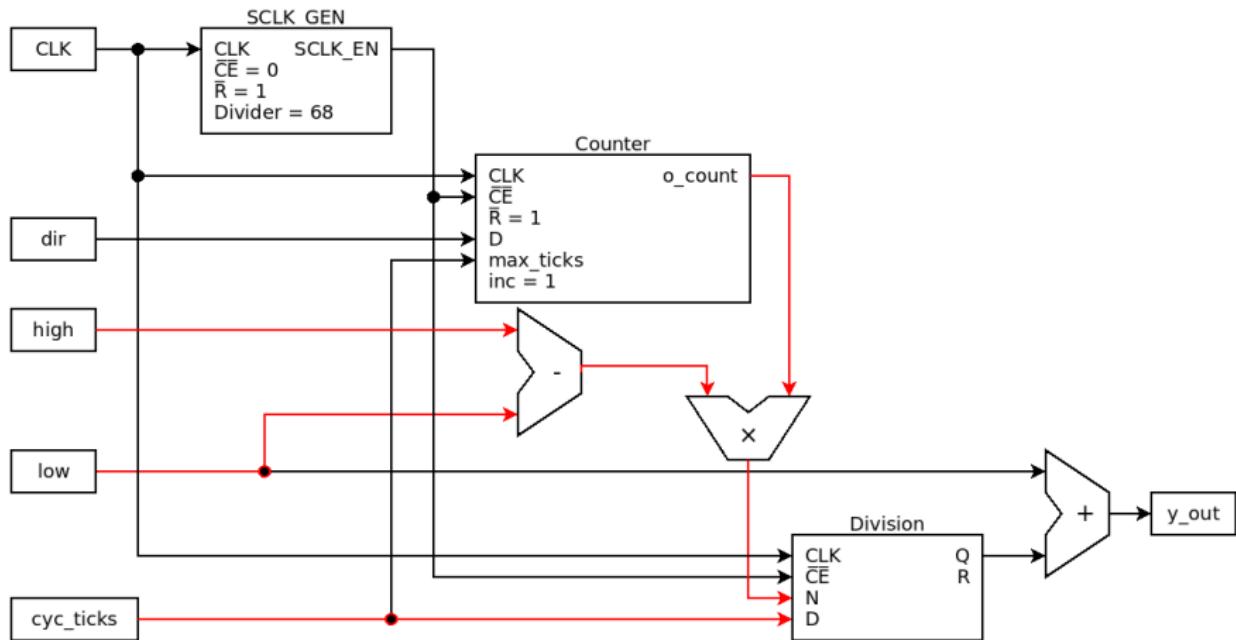
- ▶ Abzählen von 68 Taktzyklen

# Komponenten - Rampe



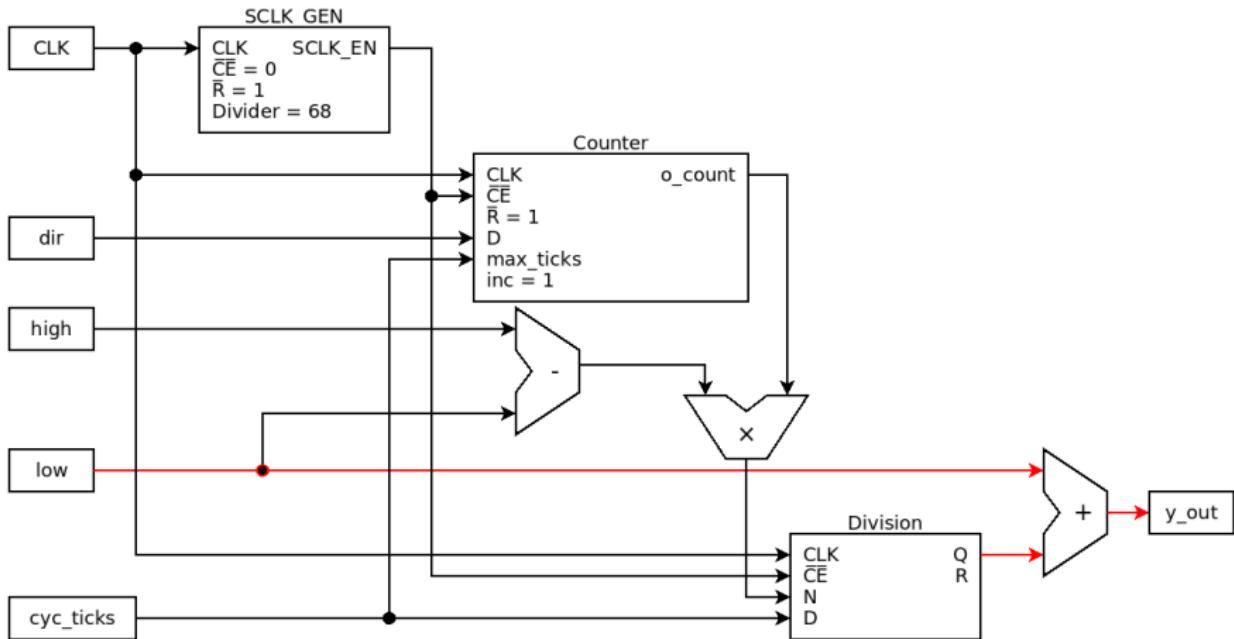
- ▶ Aktivieren von *Counter* und *Division*

# Komponenten - Rampe



- neuer Zählstand wird mit Amplitude multipliziert und *Division* beginnt zu teilen

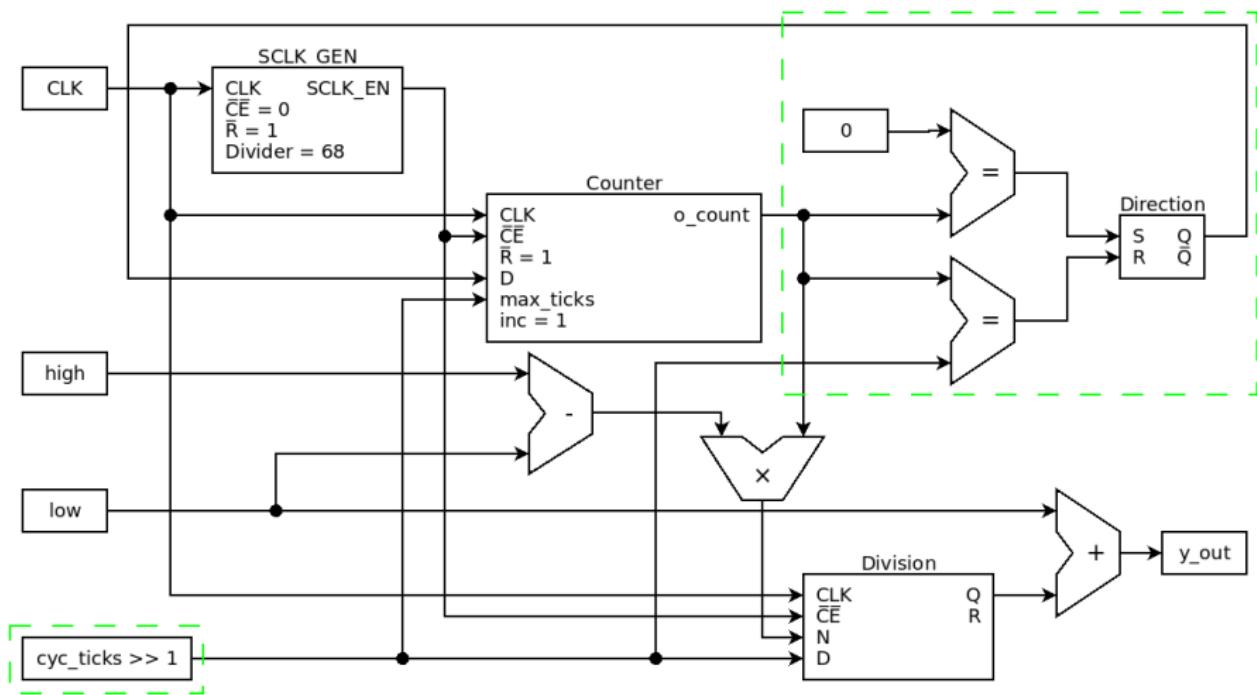
## Komponenten - Rampe



- ▶ untere zwölf Bits von  $Q$  plus  $low$  ergeben  $y_{out}$

# Komponenten - Zick-Zack

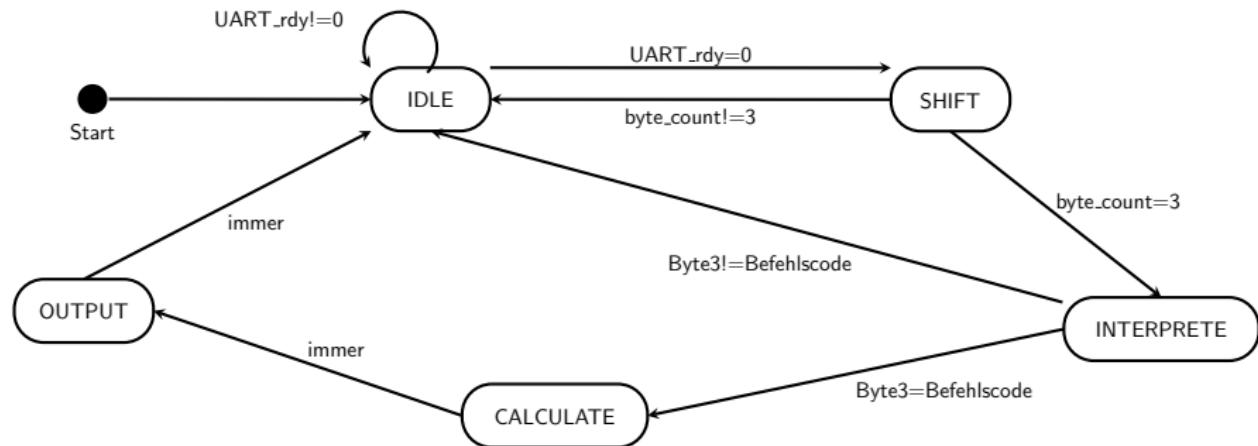
- Zählrichtung wird mit Komparatoren geregelt
- halbe Zykluszeit (*cyc\_ticks* um ein Bit nach rechts geschoben)



# Komponenten - Konfiguration

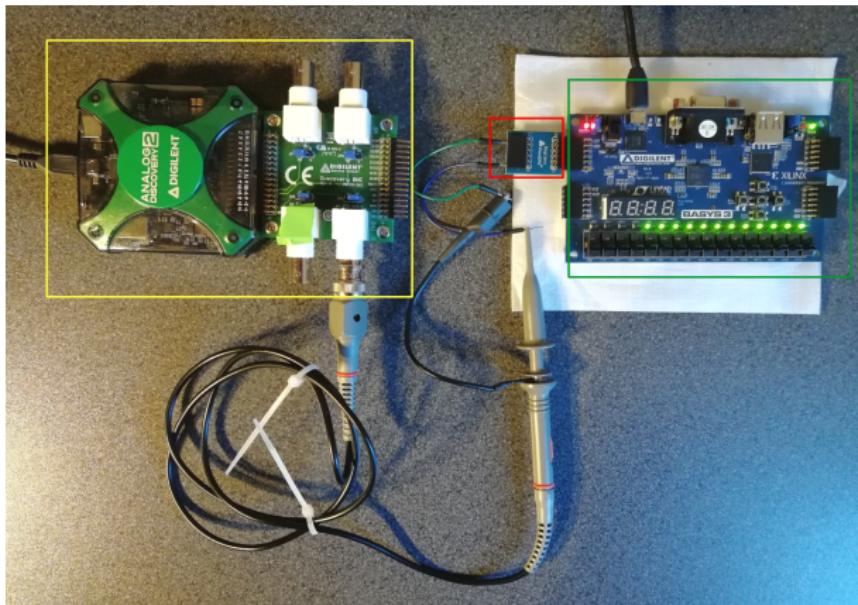
Aufbau als state machine:

- ▶ Byteweises Einlesen der UART Rx Signale
- ▶ Interpretation von vier Bytes als Befehl (Befehlscode + Argumente)
- ▶ Berechnung und Speicherung der neuen Konfiguration



# Funktionstest - Versuchsaufbau

- ▶ Implementierung auf Basys 3 Board
- ▶ Messung mit Analog Discovery 2



# Funktionstest - Versuchsdurchführung

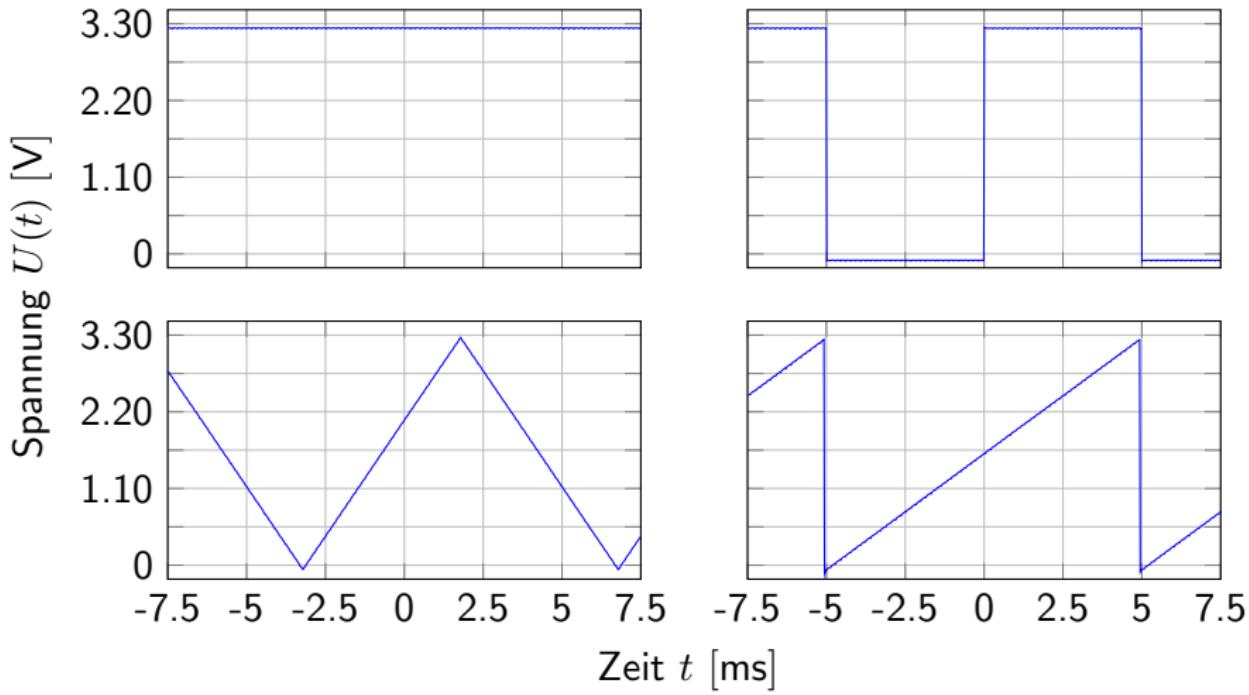
- ▶ Ausführen und Kontrollieren von jedem Konfigurationsbefehl
- ▶ Jede Funktion einmal bei 100 Hz mit  $U_{low} = 0\text{ V}$  und  $U_{high} = 3,3\text{ V}$  messen
- ▶ Zick-Zack-Funktion zur Kontrolle des Frequenzbereichs mit folgenden Frequenzen  $f$ :

$f$ in Hz	0,08	0,1	1	10	100	$10^3$	$10^4$	$10^5$	$3,5 \cdot 10^5$	$10^6$
-----------	------	-----	---	----	-----	--------	--------	--------	------------------	--------

- ▶  $0,08\text{ Hz} < f_{min}$  und  $1\text{ MHz} > f_{max}$

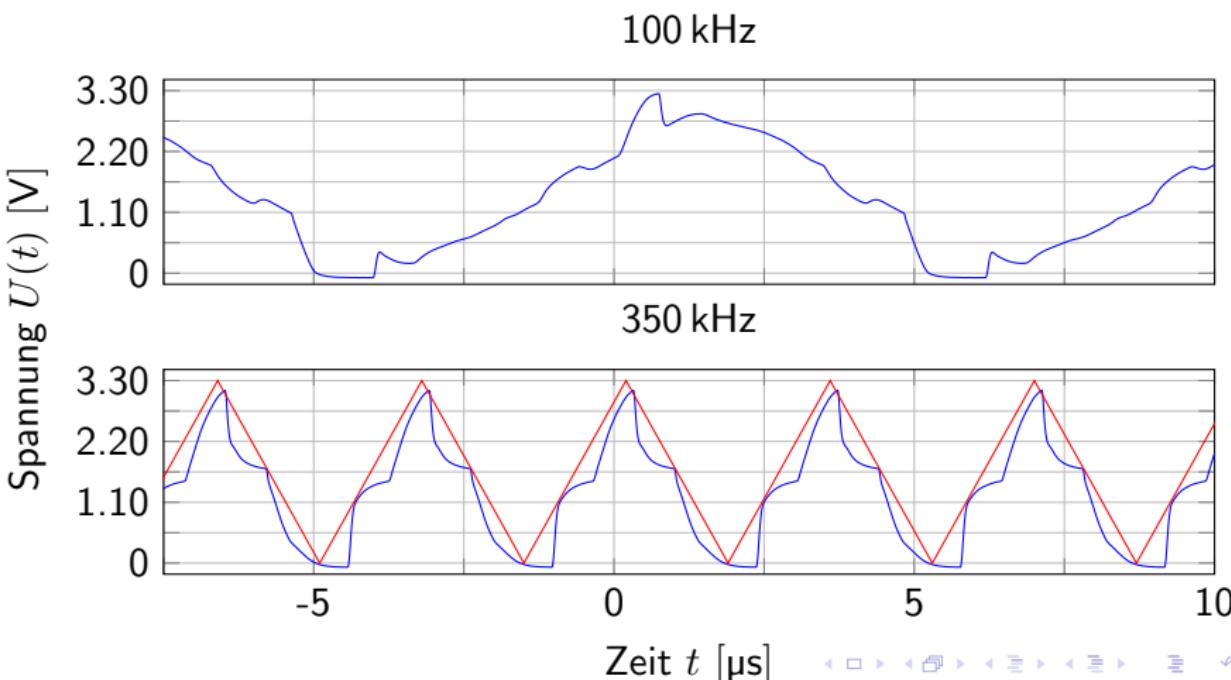
## Funktionstest - Funktionsverläufe bei 100 Hz

- ▶ Frequenz wird korrekt ausgegeben
  - ▶ 0 V wird unterschritten und 3,3 V nicht erreicht



# Funktions-test - Kontrolle des Frequenzbereichs

- ▶ bei  $f < f_{min}$  kommt es zu Aliasing
- ▶ bei  $f > f_{max}$  wird konstant 0V ausgegeben
- ▶ Verlauf weicht stark von idealer Kurve ab
  - ▶ reduzierte Auflösung, Trägheit des DACs



# Fazit

- ▶ UART-Schnittstelle funktioniert
- ▶ Generierung von Funktionen
  - ▶ zuverlässig von 0,1 Hz bis 10 kHz
  - ▶ darüber hinaus sehr unsaubere Funktionsverläufe
    - ▶ sinkende Auflösung
    - ▶ evtl. zu langsame Änderung des DAC-Ausgangswerts
  - ▶  $U_{high}$  und  $U_{low}$  scheinen verschoben zu sein
    - ▶ evtl. ungenaue Referenzspannung, da Referenzspannung der Versorgungsspannung entspricht

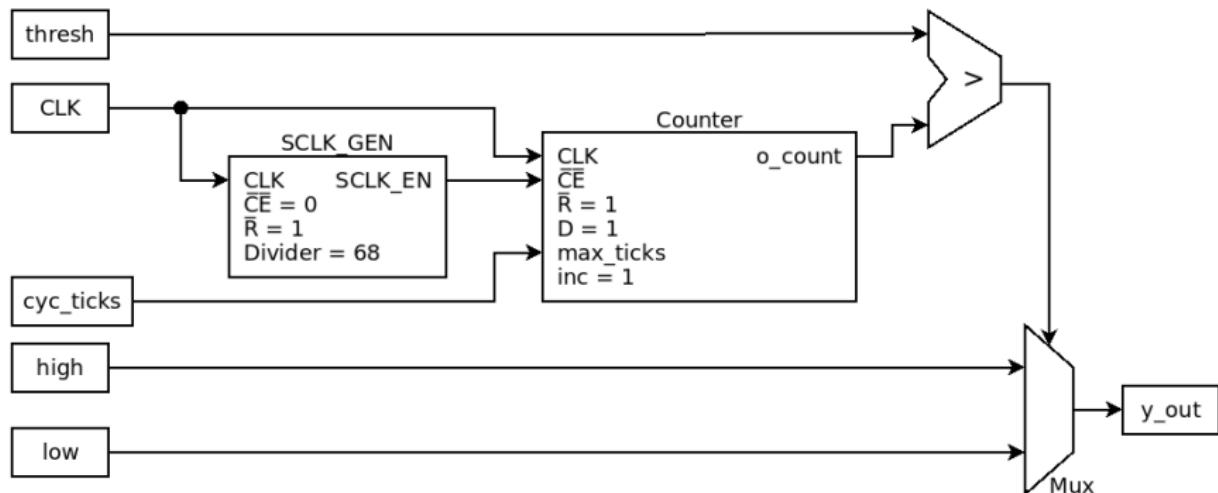
# Referenzen

Source Code, Anleitung und Python Interface:

[https://github.com/markushart/studienarbeit\\_function\\_generator.git](https://github.com/markushart/studienarbeit_function_generator.git)

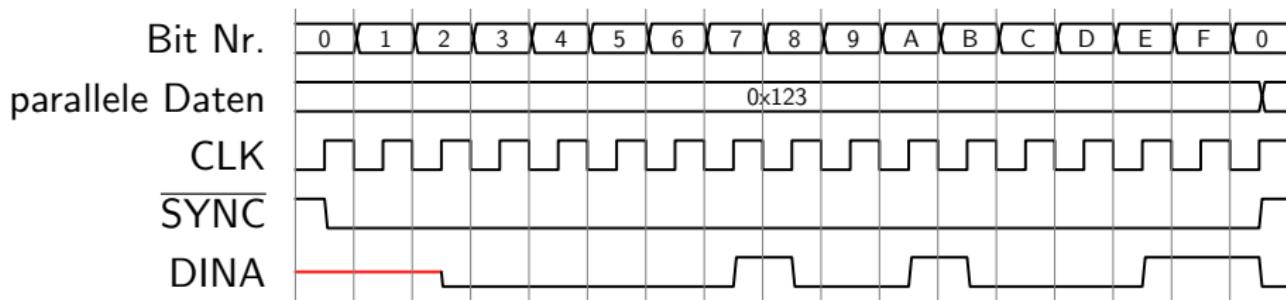
# Komponenten - Rechteck

- nach 68 steigenden Flanken *Counter* aktivieren
- Ausgang auf *low* wenn *o\_count* > *thresh*, sonst *high*



# Komponenten - Digital-Analog-Konverter

- ▶ Implementierung des PmodDA2-Protokolls
    - ▶ SYNC: Chip-Enable Signal für den DAC
    - ▶ DINA, DINB: serielle DAC-Daten, aktuell nur Kanal A genutzt
    - ▶ CLK: DAC-Clock läuft mit 25 MHz



# Zick-Zack bei $f < f_{min}$ und $f > f_{max}$

- ▶ Frequenzbereich:
  - ▶  $f_{min} = 0,0877 \text{ Hz}$
  - ▶  $f_{max} = 367,5 \text{ kHz}$  für die Zick-Zack Funktion
  - ▶  $f_{max} = 735 \text{ kHz}$  für Rampe und Rechteck
- ▶ bei  $f < f_{min}$  ist Ausgangsfrequenz 20,5 Hz
  - ▶ interner Zählstand für *cyc\_ticks* nicht mehr darstellbar
- ▶ bei  $f > f_{max}$  wird konstant 0V ausgegeben
  - ▶  $cyc_ticks/2 = 1$ , *direction* wird nicht mehr getoggelt